Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 19 (1926)
Heft: [1]: Schüler

Rubrik: Holzreichtum Nordamerikas

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

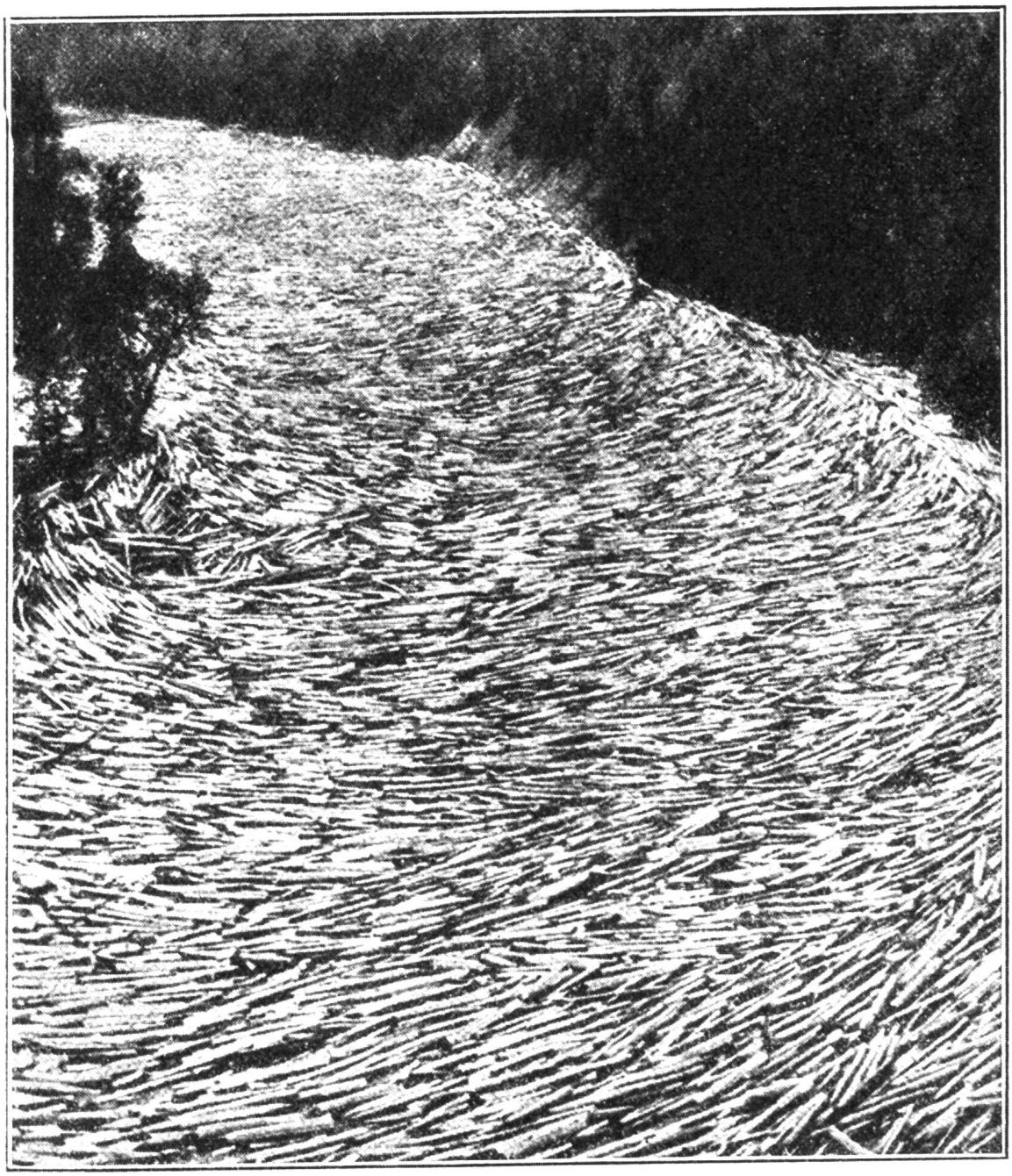
Baumstämme am Montreal-Fluß in Kanada
zur Talschwemmung auf Hochwasser wartend.

Holzreichtum Nordamerikas.

Das mit so vielen Naturschätzen begünstigte Nordamerika besitzt auch einen unermeßlichen Reichtum an Holz. Das Waldgebiet der Vereinigten Staaten hat fünfzigmal die Fläche der Schweiz. Kanadas bis heute zum Teil unerforschte Waldungen sind noch größer; sie bedecken ein Gebiet von über 3 Millionen Quadratkilometern, also ungefähr 73 mal den Flächeninhalt der Schweiz.

Bei einem solchen Überfluß kann Nordamerika außer dem Bedarf für seine Industrie und den Bau seiner Riesenstädte noch gewaltige Mengen nach andern Erdteilen versenden. Die kleine Schweiz bezieht jährlich aus der Union für über eine Million Franken Holz, meist in Bretter gesägt.

Unsere Bilder zeigen eine Holztrift in Kanada. Diese in alter Zeit auch bei uns viel angewandte Methode ist die billigste Art der Holzbeförderung. Die Stämme werden dem Wasser zum Weitertransport übergeben. Das Gefälle muß stark sein, damit die Reise rasch vor sich geht, sonst saugen



Millionen von Holzstämmen werden von einem kanadischen Strom zu Tale befördert.

sich die Baumstämme voll, sinken auf Grund und gehen als „Senkholz" verloren. In den Holzländern Europas (Rußland, Finnland, Norwegen, Schweden, Ungarn usw.) werden die Wasserläufe oft gestaut, damit bei geöffneten Schleusen die reißenden Wassermengen das Holz davontragen. Kanada hat einen rauhen Winter; das Holz wird zur Winterszeit auf die gefrorenen Flüsse geladen. Das Hochwasser der Schneeschmelze schwemmt Millionen von Stämmen zu Tale, wo sie in riesigen Sägewerken verarbeitet werden.